

Federführung:
70 - Bauen und Umwelt
Produkt:
70.07 Umweltschutz

Datum:
18.08.2020

Beratungsfolge:	Sitzungsdatum:	
Haupt- und Finanzausschuss	27.08.2020	Vorberatung
Rat der Stadt Coesfeld	03.09.2020	Entscheidung

Teilnahme am European Climate Adaptation Award (eca) als Alternative zum European Energy Award (eea)

Beschlussvorschlag:

Die Teilnahme am Management- und Zertifizierungssystem für die kommunale Klimaanpassung, dem European Climate Adaptation Award (eca) wird beschlossen.

Auswirkungen auf die Finanzrechnung (in EUR):

Gesamtkosten der Maßnahme	Objektzuschüsse (Zusch. Beiträge)	Sonstige Einzahlungen	Eigenanteil
53.360,00 €	42.688,00 €		10.672,00 €

Auswirkungen auf die Ergebnisrechnung (in EUR):

- Jährlich (Gesamtdauer = _____ Jahre)
- Nur Haushaltsjahr(e) 2020 bis 2024

Leistungsentgelte	
Kostenerstattungen	
sonstige Erträge	42.688,00 €
Summe der Erträge	42.688,00 €
Personalaufwendungen	
Aufw. für Sach- u. Dienstleistungen	53.360,00 €
Abschreibungen (netto, d. h. nach Auflösung SoPo)	
sonstige Aufwendungen	
Summe der Aufwendungen	53.360,00 €
Überschuss (+) / Defizit (-)	-10.672,00 €

Sachverhalt:

Die Teilnahme der Stadt Coesfeld am European Energy Award-Prozess ist eine übergeordnete Maßnahme im Integrierten Klimaschutz- und Klimaanpassungskonzept. Der 2018 eingereichte Förderantrag ist negativ beschieden worden. Das Land Nordrhein-Westfalen hat das Förderprogramm eingestellt. Das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz unterstützt nun in einem Nachfolge-Projekt eine zunächst begrenzte Anzahl von Kommunen in NRW bei der Durchführung des European Climate Adaptation Award (eca) mit einer Förderung bis zu 80 %. Beim eca sind die Abläufe ähnlich wie beim European Energy Award (eea), der Kommunen beim Thema Klimaschutz unterstützt. Beim eca liegt der Fokus allerdings auf dem geeigneten Umgang von Kommunen mit mehr Extremwetterereignissen wie Starkregen, Stürmen, Hitze und Trockenheit. Klimaanpassung wird durch das Handlungsfeld 5 innerhalb des Klimaschutz- und Klimaanpassungskonzept der Stadt Coesfeld abgedeckt. Der Förderantrag wurde bereits gestellt, da die Verwaltung darauf hingewiesen wurde, dass die begrenzte Anzahl der zu fördernden Kommunen bald erreicht sei.

Stellungnahme der Verwaltung:

Neben dem Thema Klimaschutz stellt der Umgang der Kommunen mit den bereits stattfindenden Folgen des Klimawandels eine zweite wichtige Säule im Bereich der strategischen Ausrichtung von Städten und Gemeinden dar. Allgemein werden in NRW für die Zukunft Temperaturerhöhungen und Niederschlagsveränderungen prognostiziert, die auch auf die Stadt Coesfeld zutreffen können. Auch eine zunehmende Intensität und Häufigkeit von Extremwetterereignissen, wie Starkregen, Stürme oder extreme Hitze werden vorhergesagt. Daher ist es neben dem Klimaschutz auch erforderlich, sich an die nicht mehr vermeidbaren Folgen des Klimawandels anzupassen.

Der kommunalen Ebene kommt bei der Umsetzung von Anpassungsmaßnahmen eine bedeutende Rolle zu.

Ziel der eca-Förderung ist es, Anpassungsaktivitäten an den Klimawandel durch die Schaffung optimierter Strukturen in der Kommunalverwaltung aufzubauen und dort, wo bereits Aktivitäten vorhanden sind, diese auszubauen. Dies soll zur kontinuierlichen Verbesserung der Rahmenbedingungen und zur Anpassung an den Klimawandel führen. Anders als bei Klimaanpassungskonzepten wird hier von Beginn an sichergestellt, dass geeignete Maßnahmen auch umgesetzt werden, d. h. eine Verstetigung von Anpassungsaktivitäten stattfindet.